

Als größte Bildungseinrichtung im Oldenburger Münsterland historisch und regional verankert ist die Universität Vechta heute international und zukunftsorientiert ausgerichtet: Rund 5.000 Studierende und mehr als 500 Beschäftigte forschen, lehren, arbeiten und studieren an der modernen Campusuniversität im Herzen Niedersachsens.

Die Universität Vechta beteiligt sich in vielfältiger Weise an der Entwicklung und Evaluation von Bildungsangeboten. Damit verfolgt die Universität Vechta auch das Ziel, Strukturen zu schaffen und zu begleiten, mit denen die Qualität schulischer wie außerschulischer Bildungsangebote langfristig und im Hinblick auf ihre Professionalisierung gestärkt werden kann. Im Rahmen eines durch das BMBF geförderten Projektes zum Aufbau eines regionalen MINT-Clusters (s. [https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/bekanntmachungen/de/2021/02/3353\\_bekanntmachung.html](https://www.bmbf.de/bmbf/shareddocs/bekanntmachungen/de/2021/02/3353_bekanntmachung.html)) in und mit den Landkreisen Cloppenburg, Diepholz & Vechta und unter Beteiligung der ‚wissenswerkstatt Metropolregion Nordwest e.V.‘ sowie der Privaten Hochschule für Wirtschaft & Technik (PHWT) sind die Positionen der Projektkoordination (Universität Vechta; 1,0 VZÄ) und der Mitarbeit im Projekt (‚wissenswerkstatt‘, Diepholz; 0,5 VZÄ) zu besetzen.

Im Projekt MINT4YOUth soll langfristig ein MINT-Cluster aufgebaut werden, durch welches die Verbundpartner außerschulische Angebote für Jugendliche in den MINT-Bereichen Mathematik, Informatik, Biologie und Technik sichern. Die stark nachgefragten Angebote der ‚wissenswerkstatt‘ sollen dabei mit bestehenden Angeboten der drei Landkreise verzahnt sowie unter der fachdidaktischen Begleitung durch die Universität auf weitere Standorte ausgeweitet werden. Langfristig ist eine Vereinsstruktur geplant, an deren Aufbau die ‚wissenswerkstatt‘ und die PHWT beteiligt sind.

Die wissenswerkstatt Metropolregion Nordwest ist ein einzigartiger außerschulischer Lernort mit Schwerpunkt Naturwissenschaften und Technik in Diepholz. In der Alten Lübkemansschule in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs ist auf Initiative von lokalen Wirtschaftsunternehmen und der öffentlichen Hand eine außergewöhnliche Bildungseinrichtung entstanden mit bestens ausgestatteten Werkstatträumen für Holzbearbeitung, Elektrotechnik und Robotik, in der Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 18 Jahren Technik erleben und begreifen können.

Im Rahmen dieses Projekts ist zum 01.03.2022 befristet für die Dauer von drei Jahren an der Universität Vechta eine Stelle zu besetzen als

**Projektkoordinator\*in**  
im Forschungsinstitut ‚BERGVINK‘  
bis Entgeltgruppe 13 TV-L/Vollzeitbeschäftigung 1,0

**Stellenprofil**

Zu den Aufgaben gehört insbesondere die Koordination des gesamten Projektes:

- Kommunikation projektintern mit allen Verbundpartner\*innen sowie mit der BMBF-Vernetzungsstelle und externen MINT-Akteuren
- Management der Durchführung des Gesamtarbeitsprogramms und eigene Mitwirkung daran
- Finanzmanagement in enger Zusammenarbeit mit dem Finanzdezernat der Universität
- Koordination von und Beteiligung an Bestands-, Bedarfs- und Potenzialanalysen
- Qualitätssicherung der MINT-Angebote und Analysen auch im Rahmen der Programmevaluation durch das BMBF
- Projektdarstellung und -berichtslegung nach innen und außen, Projektmarketing
- Vorbereitung und Begleitung einer Vereinsgründung zur Verstetigung des MINT-Clusters

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Prof. Dr. Michael Ewig (E-Mail: michael.ewig@uni-vechta.de) zur Verfügung.

**Qualifikations- und Kompetenzprofil**

- Mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes wissenschaftliches Studium im ‚MINT-Bereich‘
- Berufserfahrung in der Vermittlung von MINT-Kompetenzen in außerschulischem Lernen
- Leitungserfahrung in Verbundprojekten sowie Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Kooperationspartnern
- Erfahrungen in der Einwerbung und Verwaltung von Fördermitteln einschließlich zugehöriger Berichtslegung
- Kenntnisse im Vereinswesen und -recht
- Gute Kenntnisse und Fertigkeiten in EDV und modernen Fremdsprachen

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit Lebenslauf und Zeugnissen per E-Mail (zusammengefasst in einer einzelnen pdf-Datei) unter Angabe der Kennziffer 22/01/Bio bis zum 04.02.2022 an:

**Präsidium der Universität Vechta**  
**bewerbung@uni-vechta.de**

Die Universität Vechta schätzt und fördert die Vielfalt der Menschen an der Universität und setzt sich aktiv für Chancengerechtigkeit ein. Dieses Selbstverständnis ist maßgebend für alle Auswahlverfahren. Schwerbehinderte Bewerber\*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.